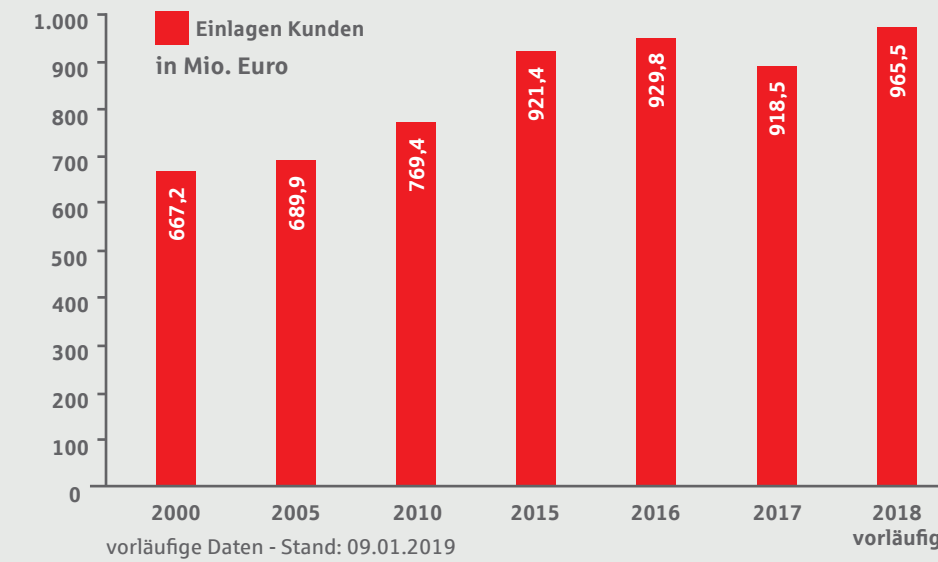
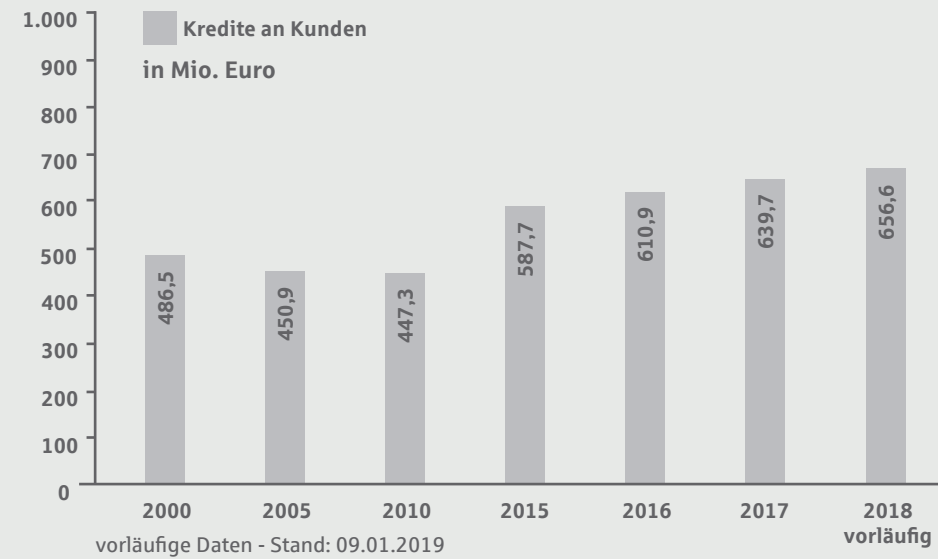


IHR STARKER PARTNER VOR ORT. Entwicklung 2018



UNSER ENGAGEMENT. In der Region für die Region.



1. Reihe: Spendenübergabe an den Chor Nordhausen e.V. im Rahmen der Sparkassenkulturtag, Festveranstaltung 20. Forum Berufsstart, Spendenübergabe an die Bibliothek Bleicherode 2. Reihe: 10. Nordhäuser Kulturnacht mit dem Duo Kaljushny aus Berlin, Siegerfahrt für die Planspiel Börse Teilnehmer zu Porsche, Siegerehrung Mathematikolympiade der Gymnasien 3. Reihe: Neue Trikots für den Tennisverein Schwarz-Gelb Nordhausen e.V., Friend'n Fellow im Rahmen der Sparkassenkulturtag, Gojko Mitić zu Gast in der Kreissparkasse 4. Reihe: Duo „Schwarze Grütze“ im Schloss Heringen, Gospelchor Karibu in der Herzschatzkirche, Spiel und Spaß zum Kinderfest 5. Reihe: Lino und Luca auf der Hüpfburg beim Kinderfest, Erzähltheater Fabuladrama „Luftschlösser, Seemannsgarn und Räuberpistolen“, Mathematik spielerisch erleben beim Mini-Mathematikum in der Kreissparkasse

DIGITAL VERNETZT. MENSCHLICH VERBUNDEN.

KURZBERICHT 2018



2018 - GEMEINSAM #ALLEMGEWACHSEN

Liebe Kundinnen und Kunden, sehr geehrte Geschäftspartner,

mit unserem Kurzbericht geben wir Ihnen einen ersten Überblick über das Geschäftsjahr 2018. Eines können wir vorwegnehmen: Angesichts eines weiterhin schwierigen Marktumfeldes und herausfordernder Rahmenbedingungen blicken wir erneut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Unsere Kunden und die Region stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir haben das Ziel, unsere Position als Marktführer zu festigen, um auch in Zukunft die Nr. 1 unter den Finanzdienstleistern in der Region zu sein.

Die Rahmenbedingungen für Kreditinstitute sind weiterhin durch steigende Anforderungen im regulatorischen Bereich, die anhaltende Niedrig- bis Negativzinsphase, die zunehmende Nutzung der medialen Zugangswege bei der Erledigung von Finanzdienstleistungen sowie den starken Wettbewerb unter den Kreditinstituten geprägt. Diese Herausforderungen haben wir auch in 2018 erfolgreich gemeistert. Unser Geschäftsmodell hat sich bewährt. Die gute Geschäftsentwicklung im vergangenen Jahr ist einerseits auf das stabile wirtschaftliche Umfeld in unserer Region zurückzuführen, auf der anderen Seite ist sie ein deutliches Zeichen der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit unseren Kunden.

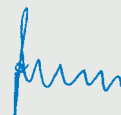
Die Ausweitung des Kundengeschäfts spiegelt sich in den zentralen Kennzahlen erfreulich wider. Die Kundeneinlagen stiegen auf ein neues Allzeithoch von 965,5 Mio. Euro. Dies entspricht einem Zuwachs von 5,1 % oder rund 47 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr. Diese Steigerung belegt das besondere Vertrauen unserer Kunden. Der Wertpapierumsatz von 59,2 Mio. Euro zeigt, dass wir auch in einem schwierigen Zinsumfeld überzeugende Lösungen anbieten können.

Das Kreditvolumen lag bei 656,6 Mio. Euro und damit 2,6 % über dem Vorjahresbestand. Wir sind seit vielen Jahren in allen Finanzierungsfragen ein verlässlicher Partner für unseren gewerblichen Mittelstand sowie unsere privaten Baufinanzierungskunden. Mit mehr als 63,5 Mio. Euro an neu zugesagten Krediten haben wir erneut einen Großteil der Investitionen und Immobilienvorhaben in unserem Geschäftsgebiet begleitet. Auf diese Zahlen sind wir stolz, denn jede Finanzierung steht nicht nur für eine vertrauensvolle Kundenbeziehung, sondern auch für den Ausbau oder die Sicherung von Arbeitsplätzen bei uns in der Region.


Unsere Mitarbeiter sind es, die unseren Erfolg ausmachen: Mit großem Einsatz, kunden-, aber auch kostenorientiertem Denken und vielfachem Engagement in Verbänden und Vereinen prägen sie das Profil unserer Sparkasse. Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für die gute – in Teilen jahrzehntelange – Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Kreissparkasse Nordhausen



Wolfgang Asche
Vorstandsvorsitzender



Thomas Seeber
Vorstandsmitglied

DIGITAL & INNOVATIV

Unsere digitalen Services sind nah am Kunden.



Sparkassen-App

- Banking mit Smartphone oder Tablet für alle gängigen Betriebssysteme
- Geld überweisen mit Kwitt, Fotoüberweisung
- Kontowecker, Klicksparen und weitere Funktionen
- Testsieger bei Stiftung Warentest



Mehr erfahren



Mobiles Bezahlen

- Schnell und bequem mit dem Android-Smartphone bezahlen
- Mit Sparkassen-Card (Debitkarte) an hunderttausenden Terminals in Deutschland
- Mit Kreditkarte MasterCard an Millionen Akzeptanzstellen weltweit



Mehr erfahren



Elektronischer Safe

- Persönliche Dokumente sicher und einfach ablegen
- Flexibler Zugriff auf alle Ihre Dokumente
- Passender Speicherplatz zum günstigen Preis



Mehr erfahren



Multibanking

- Integrieren Sie Ihre Konten von anderen Banken und Sparkassen
- Erhalten Sie einen schnellen Überblick über Ihre Finanzen
- Einfach, kostenfrei und sicher



Mehr erfahren

RÜCKBLICK 2018 / AUSBLICK 2019

von Dr. Ulrich Kater, Chefvolkswirt der DekaBank



Luft holen

Im vergangenen Jahr fielen die Renditen der unterschiedlichen Anlageklassen aus Sicht eines europäischen Anlegers insgesamt enttäuschend aus. Mitte Dezember lagen deutsche Aktien gemessen am DAX über 15 Prozent unter ihrem Stand vom Jahresanfang. Nicht nur die großen Unternehmen des DAX, sondern auch die zweite Reihe des M-DAX oder S-DAX (jeweils rund minus 15 Prozent) mussten Federn lassen. Auf der Anleienseite wiesen Unternehmensanleihen ein Minus von 1,3 Prozent auf. Im hochverzinslichen Bereich sogar von 3 Prozent. Nicht einmal Edelmetalle konnten ihren Wert halten. Gold und Silber verloren 2 beziehungsweise 10 Prozent an Wert. Auch Rohöl war nach einem beispiellosen Preisverfall in den vergangenen Monaten des Jahres 2018 um insgesamt 12 Prozent billiger als zu Jahresanfang. Eine solche Konstellation von Verlusten in allen Anlageklassen hat es noch nicht gegeben.

Geldpolitik belastet die Märkte

Für die Kursrückgänge auf breiter Basis sind nicht nur die politischen Themen des Jahres – Handelspolitik, Brexit, Italien – verantwortlich, sondern eine ebenfalls einzigartige makroökonomische Konstellation. Seit der Finanzkrise im Jahr 2009 haben weltweit die Notenbanken mit historisch nie dagewesenen Expansionsmaßnahmen Wirtschaft und Finanzmärkte gestützt. Mit zunehmender Normalisierung des Wirtschaftsgeschehens ist die extreme Geldpolitik so nicht mehr notwendig. Nachdem die US-Notenbank (Fed) bereits seit drei Jahren die Schubumkehr eingeleitet hat, signalisierte 2018 auch die Europäische Zentralbank (EZB), dass sie mit einer Rückführung der Stützungskäufe von Anleihen einen ähnlichen Weg einschlägt. Diese Wende ist es, die Irritationen und Trendwechsel an den Kapitalmärkten hervorruft. Auch die Konjunktur muss erst beweisen, dass sie nach vielen Jahren des Aufschwungs ohne geldpolitisches Doping leistungsfähig bleibt. Das alles hat 2018 zu erhöhten Kursschwankungen an Aktien- und Anleihemärkten geführt. Die Kapitalmärkte mussten nach den guten Ergebnissen der vielen zurückliegenden Jahre einmal Luft holen.

Anlage 2019: Chancen für den langfristigen Portfolioaufbau

Aber diese Atem- beziehungsweise Ertragspause sollte nicht allzu lange anhalten. Zwar könnte es im ersten Halbjahr weiterhin etwas holprig an den Märkten zugehen. Es muss mit Kursbewegungen gerechnet werden, die den DAX auf drei oder sechs Monate weiterhin unter die Marke von 11.000 Punkten drücken können. Mit einer Klärung der Konjunkturperspektiven im Jahresverlauf sollte dann jedoch eine Erholung einsetzen, die den Markt Ende 2019 wieder über 12.000 Punkte steigen lässt. Eine solche Phase eröffnet auch Chancen. Wenn politische Risiken abklingen und Zinssteigerungen vollzogen wurden und zudem die Konjunktur 2019 wieder positive Lebenszeichen von sich geben sollte, kann sich das Kursgeschehen auch schnell wieder ins Positive umkehren.